

Interpellation CVP-Fraktion vom 20. April 2009

Parkplätze bei Autobahnanschlüssen (Park+Pool-Plätze)

Schriftliche Antwort der Regierung vom 16. Juni 2009

Die CVP-Fraktion erkundigt sich in ihrer Interpellation vom 20. April 2009, wie die Regierung zu Park+Pool-Plätzen steht. Zudem will die CVP-Fraktion wissen, ob die Regierung solche Plätze unterstützt und fördert.

Die Regierung antwortet wie folgt:

1. Die Regierung sieht die Vorteile solcher Plätze und begrüsst deren Errichtung. Sie sind eine Ergänzung bzw. ein Pendant zu den Park+Ride-Plätzen bei den Bahnhöfen.
2. Die Regierung hat Kenntnis von drei so genannten Park+Pool-Plätzen im Kanton St.Gallen direkt an Autobahnanschlüssen:
 - Mörschwil, beim Autobahnanschluss Rorschach-Goldach (rund 35 Plätze, im Eigentum der Gemeinde Mörschwil);
 - Diepoldsau, beim Anschluss Widnau-Diepoldsau (etwa 45 Plätze, im Eigentum des st.gallischen Rheinunternehmens);
 - Trübbach, Parkhaus Fährhütte beim Anschluss Trübbach (250 Private, 150 öffentliche Stellplätze).
3. Die Errichtung von Park+Pool-Anlagen ist entweder durch den Bund als Eigentümer der Nationalstrassen oder die betroffene Gemeinde zu veranlassen und zu finanzieren. Errichtung und Finanzierung gehören in diesem Sinn nicht zu den Aufgaben des Kantons.
4. Grundsätzlich eignen sich alle Autobahnanschlüsse die über genügend Platzreserven verfügen. Vorgängig wird zu klären sein, ob dafür eine besondere Zone notwendig ist.
5. Die Regierung hat das Baudepartement beauftragt, die bestehenden Park+Pool-Anlagen im Einverständnis mit den Eigentümern im Internet zu veröffentlichen. Das Einverständnis der Eigentümer vorausgesetzt, kann die Aufschaltung rasch erfolgen.